Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

14. Oktober bin ich nach Linz und habe den 15. in festo S. Theresiae bei den Carmeliterinnen aldort pontificiert.

16. Oktober bin ich wieder nach Haus.

18. Oktober habe ich von dem großen Margarantenbaum im herobigen Pomeranzenhaus die Margarantenäpfel abgenommen und 40 schöne, recht vollkommene Stück bekommen.

20. Oktober hat sich bei Eindeckung des Berg-Calvaridachs ein Taglöhnerbub, welcher Schindl hinaufgetragen und zuhöchst auf dem innern Gerüst einen Fehltritt gethan, herunter und zu Tod gefallen, daß er kein Zeichen eines Lebens mehr von sich geben. Soll sonst ein frommer und fleißiger Bub gewesen sein. Requiescat in sancta pace. Die Conductsunkosten habe ich für ihn bezahlt.[1] — Den 13. hat Herr Carlon vor heur zu malen aufgehört, der Herr Francesco aber continuiert noch.

22. Oktober habe ich dem Fr. Mauro Resch die prima Tonsura et quatuor Minores Ordines conferiert.

23. Oktober hat der Mayr zu Neukirchen für verkaufte 10½ Eimer Most 21 fl. in die Abtei erlegt. — Eodem hat Herr Francesco Messenta angefangen in Unserer Lieben Frauen Capelln auf dem Puchberg die Architectur zu malen.

26. Oktober habe ich Herrn Grafen Joseph von Seau, Stadtpfarrer zu Gmunden, einen Kölch geweiht.

29. Oktober bin ich nach Linz zu Regulierung des Standquartiers für die in dieses Land im Winterquartier angewiesene 5. Compagnie sammt den Obristen nnd etwas vom Stab von dem löblichen Rabutinischen Dragoner-Regiment.

31. Oktober bin ich nach dem Rath wieder nach Haus.

4. November ist alhier die Execution des Gottfried Schmid, Häusler, und Joseph (Name fehlt) vorbei gegangen; sind alle drei durch den Strang hingericht worden, der letzte auf einem Schnölgalgen, mit welchen er zu Asche ist verbrennt worden, welcher auch durch seine unvergleichliche Beraitung (Todesbereitschaft, Reue) und Standhaftigkeit allen Zuschauern die Thränen aus den Augen getrieben. Die ersten zwei waren evangelisch, haben aber den katholischen Glauben angenommen. Habe auf ihren Wunsch allen drei weiße Kleider und den ersten und letzten rothe, dem Häusler aber schwarze Bänder zu Hemd- und Kniebändl geben lassen.

6. November hat der Mayr zu Neukirchen 100 fl. Traidgeld erlegt. Von der 1719jährigen Fechsung erster Erlag. — Den 6. ist in dem Berg Calvari auf die Kupl der blecherne

---

[1] Der Tagwerkerbub hieß Paul Riter.